



DIE KIEFERNWÄLDER

LAURENCE PARENT

CONROE

Die Entdeckung von Erdöl in Jahre 1931 ersparte dieser Stadt die Auswirkungen der Depression und erwies sich als Segen für eine Gemeinde, die zu Beginn ihrer Existenz von zwei Großbränden heimgesucht worden war. Ausstellungen im Heritage Museum of Montgomery County und in seinem Gemischtwarenladen vermitteln einen Einblick in die Geschichte dieser Stadt. Versäumen Sie nicht den Besuch des Crighton Theater in der Innenstadt, ein umfunktioniertes Kino aus dem Jahre 1934, in dem heute Theateraufführungen und musikalische Darbietungen geboten werden. ♻️

Southern Empress Riverboat Paddle Wheeler

600 Del Lago Blvd., Montgomery, 77356
936-588-3000, 936-447-3002,
800-324-2229, southernempress.com

Eine gemütliche Fahrt auf diesem altmodischen Schaufelrad-dampfer im viktorianischen Stil versetzt den Besucher zurück in den Prunk des 19. Jahrhunderts. ♿ WC ♿ ♿

HUNTSVILLE

Die ca. 27.000 kg (60.000 pounds) schwere Statue von Huntsvilles berühmtestem Bewohner, Sam Houston, erhebt sich nahe der Interstate 45 20 Meter (67 feet) hoch in die Luft. Houston wird auch in einem Museumskomplex geehrt, der seinen Namen trägt. Dieser wurde auf einem 7 Hektar (18 acres) großen Stück Land errichtet, das diesem Helden der Republik gehörte. Andere interessante Sehenswürdigkeiten in Huntsville sind das Texas Prison Museum und die Blue Lagoon, ein von Quellen gespeister Steinbruch. ♻️

Sam Houston Memorial Museum

1402 19th St.
Sam Houston State University, Huntsville, 77341
936-294-1832, samhouston.memorial.museum

Ein wertvoller Teil der Geschichte von Texas ist auf einer Fläche von 7 Hektar (18 acres) bewahrt, die ehemals Sam Houstons Farm war. Zu den Originalgebäuden auf diesem Grundstück gehören das Woodland Home, in dem Houston und seine Familie 10 Jahre lang lebten, Houstons Anwaltskanzlei, die als sein

politisches Hauptquartier diente, sowie das Steamboat House, in dem er 1863 starb. ♿ WC ♿

Sam Houston Statue, Visitors Center, and Gift Shop

7600 TX Hwy. 75 S., Huntsville, 77340
936-291-9726, huntsvilletexas.com

Eine 20 Meter (67 foot) hohe Statue von Sam Houston mit dem Titel *A Tribute to Courage* steht auf einem 3 Meter (10 foot) hohen Granitsockel. Houstons Leben und seine Errungenschaften werden in dem daneben liegenden Besucherzentrum erläutert. ♿ WC ♿

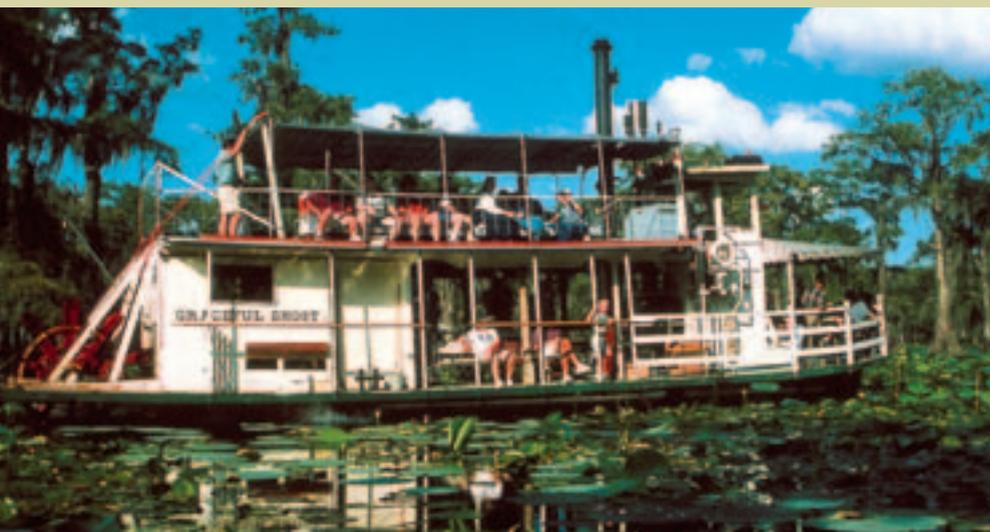
JEFFERSON

Auf dem Höhepunkt ihrer Existenz wurde Jefferson, eine reiche, blühende Stadt mit einem geschäftigen Hafen, nur von Galveston übertroffen. Das Hafenbecken war so groß, dass Flusstdampfer wenden und auf dem entgegengesetzten Kurs zurückfahren konnten. Heute ist Jefferson mit seinen 60 reizvollen Frühstückspensionen und Gasthäusern ein be-

MIT SICHERHEIT WURDE DAS MASSIVE GEBIET

in Osttexas mit seinen Wäldern und Flüssen speziell für Menschen geschaffen, die in den Wundern der Natur schwelgen. Das Gebiet der Kiefernwälder zeichnet sich durch einladende Landstriche mit grünen Wäldern und üppigen Wiesen aus. Und wer seinen Geschichtsunterricht in kleinen, leicht verdaulichen Dosen zu sich nehmen will, hat dazu reichlich Gelegenheit in den sauberen, überall in der Region verstreuten Ortschaften, die zu erforschen sich lohnt. Familienausflüge können am Caddo Lake beginnen. Von ihm wird gesagt, dass er der einzige natürlich entstandene See in Texas ist. Hier können Sie Kanufahrten durch die uralten, geheimnisvollen Sümpfe des Caddo Lake State Park oder einen Ausflug an Bord der *Graceful Ghost*, der Nachbildung eines Schaufelraddampfers aus der Zeit um 1890, unternehmen. Das Naturschutzgebiet Big Thicket National Preserve in Südosttexas bietet weitere Gelegenheiten für unvergessliche Kanufahrten. Und wenn Sie schon einmal dort sind, unternehmen Sie eine Wanderung auf einem der Wanderwege wie dem Lone Star im Sam Houston National Forest und dem Four C im Davy Crockett National Forest. Bringen Sie auf jeden Fall auch Ihre Angelrute mit und fangen Sie ein der Prachtexemplar in den riesigen Stauseen Toledo Bend und Sam Rayburn und im Lake Livingston.

Das liebeliche Panorama wirkt beruhigend auf das Gemüt, wie etwa die herrlichen Farben der Herbstwälder um den Lake Daingerfield und die sonnigen Blütenteppiche, die sich im Februar in den Helen Lee Estate Daffodil Gardens in Gladewater ausbreiten. Im Frühjahr malen die Azaleen überall Porträts in purpurroten Schattierungen, besonders im Ruby Mize Azalea Garden in Nacogdoches und in Tyler, wo vom Spätfrühling bis Frühherbst die Rosengärten der besondere Stolz der Einheimischen sind. Wer sich für Geschichte begeistert, sollte eine Fahrt mit der antiken Eisenbahn nicht versäumen, die zum Depot im Rusk State Park fährt, und das Old Stone Fort in Nacogdoches besuchen, wo Geschichten aus den Anfängen von Texas anschaulich dargestellt werden.



lieber Ort für Wochenendausflüge. Besichtigen Sie die alte Carnegie Library und das Jefferson Historical Society Museum, das zahllose Andenken und Artefakte enthält. Auf Bootsausflügen können Sie den Big Cypress Bayou und Caddo Lake besuchen, und Pferdekutschen folgen den gewundenen kopfsteingepflasterten Straßen der Innenstadt. 📍

Jefferson Historical Museum

223 W. Austin, Jefferson, 75657
903-665-2775

Dieses 1890 errichtete vierstöckige Postamt und Gerichtsgebäude beherbergt Ausstellungen über die Blütezeit von Jefferson. Dazu gehören eine Gewehrsammlung, die Carnegie Doll Collection, ein 200 Jahre alter Webstuhl und Kunstwerke aus dem 16. bis 19. Jahrhundert. WC

Turning Basin Boat Tours

200 W. Bayou St., Jefferson, 75657

903-665-2222, historicjefferson.com/bayoutours

Bei einer einstündigen Tour durch den Cypress Bayou mit auf Tonband gesprochenen Erklärungen können Sie mehr über Geschichte, Flora und Fauna von Osttexas erfahren. Entdecken Sie den Port of Jefferson, der im 19. Jahrhundert ein bedeutender Binnenhafen war. Erfrischen Sie sich nach dem Ausflug mit einer Limonade und Süßigkeiten im Andenken- und Buchladen. WC

KILGORE

Kilgore war eine ruhige Landgemeinde, bis im Herbst 1930 ihr Name überall in Texas bekannt wurde, als in der Stadt und in ihrer Umgebung Erdöl entdeckt wurde. Kilgore, das in der Nähe des Zentrums des Erdölfeldes in Osttexas gelegen ist, hatte in einem Innenstadtviertel eine Zeitlang die dichteste Konzentration von Bohrtürmen der Welt. Während des Zweiten Weltkriegs lieferte Kilgore den Treibstoff, der die Bemühungen der alliierten Streitkräfte unterstützte. Alle diese Geschichten bereiten Sie auf einen Besuch im East Texas Oil Museum vor, dessen Ausstellungen eine Chronik der Anfänge des Ölbooms bilden. Andere interessante Sehenswürdigkeiten sind das nahe gelegene Rangerette Showcase Museum und der Shakespeare Garden mit Pflanzen und Büschen, die in Shakespeares Werken erwähnt werden. 📍

East Texas Oil Museum

Corner of Ross and U.S. Hwy. 259, Kilgore, 75662
903-983-8295, easttexasoilmuseum.com

Mit Dioramas, Filmen und Memorabilien wird die Blütezeit von Kilgore um 1930 dargestellt. Nachbildungen von Läden, geologische Ausstellungen und simulierte Fahrten in einem 1.158 Meter (3.800 foot) langen Aufzug zu den Ölschichten im Erdinneren geben Besuchern ein Gefühl für die kribbelnde Anspannung, die immer dann verspürt wird, wenn auf Öl gestoßen wird. Am Eingang zu dem Gelände steht die Nachbildung eines alten Bohrturms. WC ♿

Kilgore Rangerette Showcase Museum

Kilgore College, 1100 Broadway, Kilgore, 75662
903-983-8265, kilgore.cc.tx.us

Im Jahre 1940 erschien eine Gruppe junger Frauen, die als Kilgore College Rangerettes bekannt waren, mit präzisen Drillschritten auf dem Football-Feld und ging als erstes Präzisionsdrill- und Tanzteam, das während der Halbzeit einer sportlichen Veranstaltung auftrat, in die Geschichte ein. Das Showcase enthält Kostüme, Ehrenplaketten und Andenken an die damalige Zeit. WC ♿

LONGVIEW

Dieser 1870 gegründete ruhige Plantagenort unterzog sich in den Dreißigerjahren einer außergewöhnlichen Metamorphose und verdreifachte seine Bevölkerung. Die Entdeckung des „schwarzen Goldes“ wird auf einer Besichtigungstour durch das East Texas Oil Field erklärt. Vor nicht allzu langer Zeit erlebte die Gemeinde mit der Ausweitung der LeTourneau University und dem Erfolg von 200 Fertigungsunternehmen eine Blüte ganz anderer Art. Longview, das in der Nähe der Seen Lake O' the Pines, Caddo Lake, Lake Gladewater, Martin Creek Lake und Gilmer Lake gelegen ist, erfreut sich zahlreicher Freizeitvergnügungen und Wassersportaktivitäten. 📍

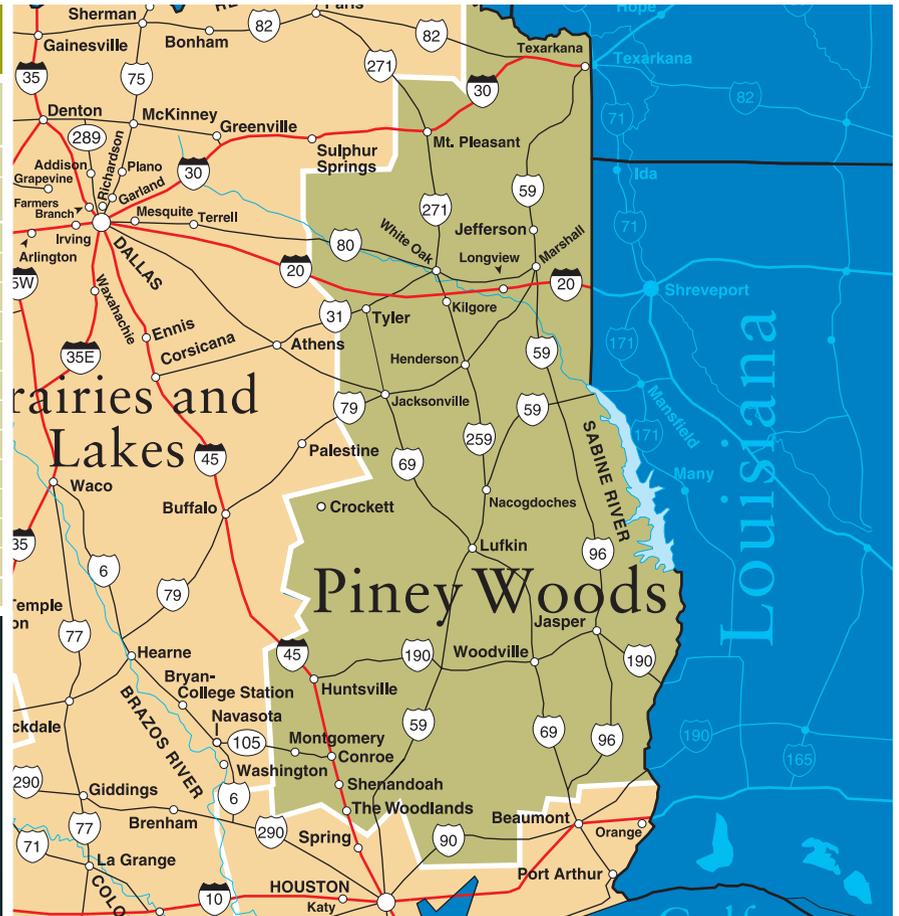
INFORMATIONSZENTRUM

Das regionale Wetter

	TEXARKANA	CONROE
	DURCHSCHNITTSTEMPERATUR °C	DURCHSCHNITTSTEMPERATUR °C
Januar	6	10
Februar	8	12
März	12	17
April	17	20
Mai	22	24
Juni	26	27
Juli	28	29
August	28	28
September	24	26
Oktober	18	21
November	12	16
Dezember	7	11
SONNIGE TAGE	221	210



Eine von Tausenden von Rosen in Tyler.



Longview Museum of Fine Arts

215 E. Tyler, Longview, 75601
903-753-8103, LMFA.org

Das Museum beherbergt eine umfassende Sammlung von Gemälden, Zeichnungen, Kunstdrucken, Fotografien und Skulpturen, die sich speziell auf Künstler des 20. Jahrhunderts konzentrieren. WC ♿

LUFKIN

Die Angelina and Davy Crockett National Forests grenzen an Lufkin und bieten somit zahlreiche Gelegenheiten für Freizeitaktivitäten und Picknicks. Diese typische Stadt in den Kiefernwäldern beherbergt das Texas Forestry Museum, den Ellen Trout Zoo und Park und das Museum of East Texas. ☺

Texas Forestry Museum

1905 Atkinson Dr., Lufkin, 75901
936-632-9535, treetexas.com

Die Geschichte der Nutzholzindustrie in East Texas wird in diesem Museum erhalten. Hier sind Maschinen und eine antike Holzabfuhrbahn, ein von Ochsen gezogener Holzabfuhrkarren und ein Feuerwachturm ausgestellt. Auch gibt es hier einen durch die Waldgebiete führenden preisgekrönten Wanderweg. WC ♿

MARSHALL

Die Bezirkshauptstadt von Harrison County hat eine Fülle historischer Stätten zu bieten, darunter das alte Gerichtsgebäude, in dem heute das Harrison County Historical Museum untergebracht ist, und das herrliche, jährlich inszenierte Wonderland of Lights. Im Marshall Pottery and Museum wird dem Besucher gezeigt, wie Tonware geformt und gebrannt wird. Das Texas and Pacific Railroad Museum klärt Sie über die Geschichte der Eisenbahn in Marshall auf. ☺

Marshall Depot, Texas and Pacific Railroad Museum

800 N. Washington, Marshall, 75670
903-938-9495, marshalldepot.org

Im restaurierten Marshall Depot erleben Erwachsene und Kinder die Geschichte von Texas und der Pacific Railroad. Das Museum informiert über die Eisenbahn und ihre Arbeiter vor dem Hintergrund eines aktiven Passagierbahnhofs und zeigt entsprechende Memorabilien. WC ♿

NACOGDOCHES

Nacogdoches, das nach dem Stamm der Caddo Indianer benannt wurde, die einst in dieser Gegend lebten, ist als die älteste Stadt in Texas bekannt. Bis 1716 war der Ort eine Indianersiedlung; dann errichteten die Spanier eine Mission, Nuestra Señora de Guadalupe de los Nacogdoches. Heute steht das Stone Fort Museum an der Stätte von drei fehlgeschlagenen Republiken, und im Oak Grove Cemetery sind die vier Unterzeichner der Unabhängigkeitserklärung von Texas beigesetzt. Im Sterne-Hoya Haus wurde Sam Houston getauft, und Millard's Crossing ist ein hervorragendes Beispiel eines rekonstruierten historischen Dorfes in Ost-Texas. Das stark von der Geschichte von Texas geprägte Nacogdoches gehört zu den beliebtesten Ausflugszielen im Bundesstaat. ☺

Ruby M. Mize Azalea Garden

University Dr. at Stephen F. Austin State University, Nacogdoches, 75962
936-468-3705, http://azalea.sfasu.edu

In diesem Garten können Sie 6.500 immergrüne und einheimische Azaleenarten bewundern. Sollten Sie die Azaleensaison im Frühjahr versäumen, kommen Sie auch später noch auf Ihre Kosten – die 200 verschiedenen Arten von Kamelien, japanischen Ahornbäume und Hortensien und die 400 Zierbäume und -stauden sorgen dafür, dass es im Ruby M. Mize Garten das ganze Jahr über grün und blüht. WC ♿

Millard's Crossing Historic Village

6020 North St., Nacogdoches, 75961
936-564-6631, millardscrossing.com

Dieser erstaunliche Museumskomplex ist nach der Eisenbahnstrecke benannt, die einst das Grundstück der Familie Millard durchquerte und heute an die Nordseite des Dorfes grenzt. Hier

finden Sie zahlreiche architektonische Beispiele aus dem Ost-Texas des 19. Jahrhunderts, die von einfachen Blockhütten bis zu Häusern im viktorianischen Stil reichen. WC ♿

TEXARKANA

Diese Stadt ist insofern einmalig, als sie genau auf der Grenze zwischen Texas und Arkansas liegt und zwei separate Stadtverwaltungen hat. In Texarkana gibt es eine Fülle von historischen Stätten, jährlichen Festivals und Unterhaltungsmöglichkeiten. Von besonderem Interesse in dieser nordöstlichen Ecke des Bundesstaates ist das Ace of Clubs House, ein 1885 erbautes Wohnhaus mit 22 Seiten, das mit dem Gewinn aus einem Kartenspiel finanziert wurde, das Wandgemälde zu Ehren des King of Ragtime, Texarkanas Scott Joplin, und das Regional Arts Center, das im ehemaligen US-Bezirksgerichtsgebäude untergebracht ist. ☺

Perot Theatre

219 Main St., Texarkana, 75501
903-792-4992, trach.org

Das Perot war fast vier Jahrzehnte lang das erste Theater in einer vier Bundesstaaten umfassenden Region, in dem Theateraufführungen und Filmpremieren stattfanden. Das Gebäude wurde baufällig und schloss 1977 seine Tore, erlebte aber 1981 nach einer \$ 2,4 Millionen teuren Renovierung eine erneute Blütezeit. Dieses klassische Gebäude im italienischen Renaissancestil dient mit seinen musikalischen Darbietungen, Tänzen, Theatern, Musicals und vielem mehr als gefeierte Bühne für nationale und internationale Künstler. WC ♿

Texarkana Museum System

219 N. State Line Ave., Texarkana, 75501
903-793-4831, texarkanamuseums.org

Diese Anlage besteht aus drei Museen: dem ältesten Ziegelsteingebäude in Texarkana (das Museum of Regional History), dem Kindermuseum Discovery Place und dem Ace of Clubs House. Zu den Dauerausstellungen gehören eine interaktive Musikausstellung, eine Ausstellung zu den Caddo-Indianern, eine Ausstellung zu den Anfängen von Texarkana, sowie eine

Ausstellung zur Geschichte des Museumsgebäudes.

WC ♿

TYLER

Tausende von Besuchern ziehen im Frühjahr durch diese vornehme Stadt, um die Azaleen und Dogwoodblüten zu sehen. Besonders eindrucksvoll aber sind die fantastischen Rosengärten von Tyler. Jedes Jahr wird das Municipal Rose Garden Center zu einem neun Hektar (22 acres) großen Blütenparadies mit 38.000 Rosenstauden und nahezu 500 verschiedenen Arten. Außerdem sind in Tyler der Caldwell Zoo, das Brookshire's World of Wildlife Museum und der herrliche, bewaldete Tyler State Park einen Besuch wert. ☺

Tyler Municipal Rose Garden Center

420 S. Rose Park Dr., Tyler, 75702

903-531-1212, cityoftyler.org

Dieser spektakuläre, sechs Hektar (14 acres) große Rosengarten entfaltet seinen Duft und Farbenzauber während der Rosensaison (Mitte Mai bis Anfang November). Er ist der größte städtische Rosengarten der Welt und weist 38.000 Büsche und über 500 verschiedene Rosenarten auf. Ein Teil des Gartens ist antiken Rosen bzw. Erbroden gewidmet – hier findet man Sorten, die 75 bis 100 Jahre alt sind. WC ♿

THE WOODLANDS

The Woodlands, das 48 Kilometer (30 miles) nördlich von der Innenstadt von Houston gelegen ist, ist eine der schönsten auf dem Reißbrett entstandenen Wohnanlagen in den Vereinigten Staaten. Nahezu ein Viertel des Grundes in The Woodlands ist für Grünanlagen und Naturschutzgebiete bestimmt. Die Stadt verfügt über Wander- und Radwege (beeindruckende 160 km – 100 miles – lang), 80 Parks und einen ca. 81 Hektar (200 acres) großen See. Im Herzen der Stadt liegt das Woodlands Town Center, ein blühendes Geschäftsviertel mit mehr als 400 Läden, Restaurants, Hotels und Unterhaltungsbezirken. ☺

Cynthia Woods Mitchell Pavilion

2005 Lake Robbins Dr., The Woodlands, 77380

281-364-3010, <http://pavilion.woodlandscenter.org>

43 Kilometer (27 miles) nördlich von Houston gelegen

Seit etwa 15 Jahren wird in diesem Pavillon eine breite Auswahl an Vorstellungen geboten. Das Unterhaltungsprogramm umfasst zeitgenössische und klassische Aufführungen des Houston Ballet, der Houston Grand Opera und weltbekannter Musiker. WC ♿

WOODVILLE

Woodville, im Herzen des Naturschutzgebietes Big Thicket gelegen, ist auf der einen Seite von einem Meer von Laubhölzern und hängenden Weinstöcken und auf der anderen Seite von offenen Savannen mit Blaugräsern umgeben. Zu den Attraktionen gehören Erholungsaktivitäten im und am Wasser im B. A. Steinhagen Reservoir, Einkaufsmöglichkeiten in Antiquitätengeschäften mit regionalem Angebot und Besuche von lokalen Kunstgalerien. „Southern Hospitality“, d.h. die Gastfreundschaft der Südstaatler, und vielleicht ein bisschen Lokalkolorit werden Ihnen in mehr als 15 Restaurants am Orte geboten. ☺

Big Thicket National Preserve

6102 FM 420, Kountze, 77625

409-951-6725, nps.gov/bith

47 km (29 miles) von Woodville entfernt

Hier fand in der letzten Eiszeit eine Konvergenz von Ökosystemen statt. Dabei trafen an einem geografischen Standort die östlichen Hartholzwälder, die Küstenebenen der Golfregion und die Prärien des Mittelwestens aufeinander. Die neun Landeinkheiten und sechs Wasserkorridore des Naturschutzgebiets erstrecken sich über mehr als 39.255 ha (97.000 acres). Big Thicket war das erste Naturschutzgebiet des Nationalparksystems, das am 11. Oktober 1974 gegründet wurde. In diesem Bereich wird eine reichhaltige biologische Vielfalt geschützt. Das Naturschutzgebiet ist ein idealer Ort zum Camping und es werden Lehrwanderungen, Vogelbeobachtung, Jagd, Angeln und sonstige lehrreiche Programme angeboten.

Tour 1 Woodville, Huntsville, Conroe, The Woodlands

Tag 1 und 2 Beginnen Sie Ihre Piney Woods Tour in Woodville am McAfee Nature Center, einem Museum, in dem Sie eine Einführung in die Ökologie und Kultur eines Waldgebietes erhalten, das so dicht und üppig ist, dass die Siedler es „Big Thicket“ (großes Dickicht) genannt haben. Später wird Ihnen im Heritage Village Museum ein Bild des Lebens in der frühen Pionierzeit vermittelt oder, wenn Sie dies bevorzugen, können Sie im nahegelegenen Alabama-Coushatta Indianerreservat mehr über die Traditionen der Indianer erfahren.

Nach der Ankunft in Huntsville rückt General Sam Houston, eine wichtige Persönlichkeit in der Geschichte von Texas, der hier lebte und arbeitete, in den Mittelpunkt des Interesses. Das Sam Houston Memorial Museum umfasst die Farm, das Wohnhaus der Familie, die Anwaltspraxis und viele der persönlichen Gegenstände von Houston. Bei warmen Temperaturen wird am Ende des Tages ein Bad in der Blue Lagoon empfohlen, ein durch eine Quelle gespeistes Reservoir in einem nahegelegenen Steinbruch.

Tag 3 und 4 Im Sam Houston National Forest und auf dem Lake Conroe erwarten Sie noch mehr Freizeitaktivitäten. Beide warten mit einem Netz von Wanderwegen Campingplätzen, Golfplätzen und Unterkünftenauf. Ganz in der Nähe befindet sich auch das N.H. Davis Pioneer Museum in Montgomery und das Heritage Place Amphitheater in der Innenstadt von Conroe, in dem das ganze Jahr über Veranstaltungen stattfinden und im Sommer eine Konzertreihe präsentiert wird.

Ca. eine Stunde nördlich von Houston liegt The Woodlands Resort, das mit einem luxuriösen und vergnüglichen Grand Finale aufwartet: dort gibt es fünf Swimmingpools und einen neuen Wasserpark für Kinder, zwei Championship-Golfplätze, ein neues Spa und Fitnesscenter, 21 Tennisplätze und Wander- und Fahrradwege, damit sichergestellt wird, dass alle Familienmitglieder wunderbare Erinnerungen mit nach Hause nehmen.

Tour 2 Tyler, Kilgore, Nacogdoches

Tag 1 und 2 Tyler ist eine Stadt der Rosen. In 6 Hektar (14 acres) großen Municipal Rose Garden und Center blühen von Mai bis Anfang November fast 500 verschiedene Rosensorten. Etwas außerhalb im Norden der Stadt liegt der Tyler State Park mit einem See, der die perfekte Gelegenheit zum Schwimmen und Angeln bietet. Besucher verbringen ihre Zeit

dort gern mit Wandern und Mountain-Biking oder einfach nur mit Nichtstun und Entspannen.

In Kilgore sollten Sie sofort ins Kilgore Rangerette Showcase Museum marschieren; dort wird das Präzisions-Drillteam gefeiert, das seit seinen Anfängen in den 1940er Jahren auf einem College-Footballfeld weltweiten Ruhm erreicht hat. Anhänger der Gartenbaukunst und Shakespeare-Fans dürfen den Shakespeare Garden von Kilgore, der nach dem Modell des englischen Originals angelegt wurde, nicht versäumen.

Tag 3 Auf dem Weg nach Nacogdoches empfiehlt sich eine Pause im Love's Lookout Scenic Park (direkt im Norden von Jacksonville gelegen), in dem Sie einen herrlichen Ausblick auf das weite Tal genießen können. Ein weiteres Ausflugsziel, das sich wirklich lohnt, ist Caddoan Mounds State Historic Site. Dort lebten ab ca. 800 vor Christi über einen Zeitraum von 500 Jahren die Caddoan-Indianer.

Besucher können den historischen Innenstadtbereich innerhalb weniger Stunden auf eigene Faust auf einem Spaziergang (ohne Führer) unter Anleitung einer Brochüre des Besucherzentrums (200 E. Main Street) erkunden. Im Stone Fort Museum, einer Nachbildung eines um 1780 erbauten Hauses aus der spanischen Kolonialzeit, das sich auf dem Stephen F. Austin State University Campus befindet, wird ebenfalls die Geschichte von Osttexas und Nacogdoche zum Leben erweckt.

Tour 3 Texarkana, Jefferson

Tag 1 In Texarkana können Sie ein paar Stunden im Museum of Regional History verbringen. Dort gibt es eine interaktive Musikausstellung, die Scott Joplin, dem Vater des Ragtime, gewidmet ist, sowie Ausstellungen von Töpferwaren, Werkzeugen und anderen Gegenständen der Caddo-Indianer. Vor allen Dingen sollten Sie eine Tour des einzigartigen 22-seitigen Ace of Clubs House aus dem Jahre 1885 nicht versäumen.

Tag 2 Elegant restaurierte historische Häuser und eine vornehme Gastfreundschaft verleihen Jefferson die Aura des tiefen Südens der USA. Nach einer Besichtigung der luxuriösen Eisenbahnwagen, die einst den Millionär Jay Gould quer durch das Land brachten, fahren Sie zum nahegelegenen Caddo Lake State Park hinaus. Sie haben die Wahl zwischen einer lehrreichen Ponton-Bootsfahrt auf dem See oder Angeln oder Kanufahren mit einem ortskundigen Führer.



Big Thicket National Preserve in der Nähe von Woodville.